

Liebe Freunde, Kollegen und Unterstützer von DOMiD,

auch für den Juli haben wir einiges zu berichten: Im Beisein eines Vorstandsmitglieds besuchte uns Staatssekretär Thorsten Klute aus dem Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes NRW zusammen mit zwei Landtagsabgeordneten und Mitarbeitern.

Darüber hinaus wurde beim WDR in der Lokalzeit Köln ein Beitrag über DOMiD und das Virtuelle Migrationsmuseum ausgestrahlt.

Wir freuten uns zudem über ein Treffen mit anderen Museumsinteressierten in unseren Räumlichkeiten. Unter der Eventbezeichnung #drinkingaboutmuseums ging es dabei insbesondere um eine Präsentation des Virtuelle Migrationsmuseums.

Als letztes möchten wir noch auf die Tagung „Erinnern und Gedenken - Demokratische Handlungsoptionen in der Migrationsgesellschaft“ in Dortmund hinweisen, bei der im August zwei DOMiD-Mitarbeiter einen Workshop zu „DOMiD macht Schule“ halten werden.

Herzliche Grüße und einen sonnigen August,

Arnd Kolb, Geschäftsführer

### Staatssekretär und Landtagsabgeordnete bei DOMiD



Im Zuge der langjährigen Unterstützung des Ministeriums für Arbeit, Integration und Soziales (MAIS) des Landes Nordrhein-Westfalen besuchte uns im Beisein eines Vorstandsmitglieds am 09.07. Thorsten Klute, Staatssekretär im MAIS. Zusammen mit den Landtagsabgeordneten Andrea Asch (Grüne) und Ingrid Hack (SPD) sowie weiteren Mitarbeitern verschaffte er sich bei einer Führung, einem Vortrag und einem längeren Gespräch einen Überblick über DOMiDs Tätigkeiten und den aktuellen Stand der Dinge. Herr Klute zeigte sich beeindruckt von der Sammlung und der Vielfalt unserer Arbeitsbereiche.

### DOMiD im WDR-Fernsehen



Am 08.07. berichtete die WDR-Lokalzeit aus Köln über DOMiD. Der Beitrag legte den Fokus auf die Einzigartigkeit unserer Sammlung und zeigte außerdem besondere Projekte, wie das Virtuelle Migrationsmuseum. Zu Wort kamen Mitarbeiter und mit Herrn Oscar Calero auch ein Zeitzeuge der „Gastarbeiter“-Einwanderung. Zum Schluss folgte ein Live-Interview mit Arnd Kolb über die Arbeit von DOMiD. Nach dem Beitrag erhielten wir viel positives Feedback und konnten Kontakt zu potenziellen Leihgebern aufbauen. Der Beitrag ist [hier](#) zu sehen.

### „Drinking About Museums“ bei DOMiD



Noch im Juni, aber nach Redaktionsschluss des letzten Newsletters, fand ein Treffen bei uns statt, das unter dem schönen Titel [#drinkingaboutmuseums](#) lief. Dieses spannende Konzept kommt ursprünglich aus den USA und dient der Vernetzung von Museumsbegeisterten und -profis. So kamen am 27.06. Interessierte aus der Köln-Bonner Museumswelt zu uns. Sandra Vacca und Robert Fuchs lieferten ihnen einen Überblick über die Sammlung von DOMiD, den aktuellen Stand der Dinge und insbesondere über das Virtuelle Migrationsmuseum.

### Fachtagung „Erinnern und Gedenken“ in Dortmund



Am 29.08. findet in Dortmund eine Fachtagung unter dem Titel „Erinnern und Gedenken - Demokratische Handlungsoptionen in der Migrationsgesellschaft“ statt. Es sollen pädagogische Konzepte gegen Antisemitismus und Rassismus vorgestellt und diskutiert werden. Anlass ist das 40-jährige Bestehen der Partnerschaft zwischen den Gewerkschaftsorganisationen Histadrut Tel Aviv-Yaffo und dem DBG NRW. Bengü Kocatürk-Schuster und Robert Fuchs werden dort in einem Workshop unser Projekt „DOMiD macht Schule“ vorstellen. Eine schriftliche Anmeldung ist bis zum 20.08.2014 erforderlich. Zur Anmeldung und weiteren Informationen geht es [hier](#).

DOMiD – Dokumentationszentrum und Museum  
über die Migration in Deutschland e.V.  
info@domid.org  
Venloer Str. 419, 50825 Köln  
0221/8002830

[www.domid.org](http://www.domid.org)

[www.facebook.com/domid.migration](https://www.facebook.com/domid.migration)

DOMiD wird gefördert durch:

Ministerium für Arbeit,  
Integration und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Familie, Kinder,  
Jugend, Kultur und Sport  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Stadt Köln